

## ESG Engagement bei TBF

### Dell – Verdacht auf Kinderarbeit bei Kobalt Zulieferer

12/2019

#### Situation im Überblick:

**Aufgrund von Nachrichten glaubwürdiger Agenturen wie „The Guardian“ und „CNN“ zu schlechten Arbeitsbedingungen und den Einsatz von Kindern in Kobaltminen in der Zuliefererkette von Dell, hat TBF den Kontakt zu Dell hergestellt.**

#### Singen, 17. Dezember 2019 // ESG Officer

Aufgrund der öffentlichen und o.g. Vorwürfe gegenüber Dell, nimmt der ESG Officer der TBF Kontakt zu Dell auf. Ziel war es, Dell mit den Vorwürfen zu konfrontieren und um Stellungnahme zu bitten. Darüber hinaus sollte klar werden, wie Dell entsprechende Zuliefererketten kontrolliert.

#### Singen, 17. Dezember 2019 // ESG Officer

Am gleichen Arbeitstag erhielt TBF eine entsprechende Stellungnahme. Hierbei hat Dell versichert, dass sich das Unternehmen zur verantwortungsvollen Beschaffung von Mineralien verantwortet und die Wahrung der Menschenrechte, auch in der Zuliefererkette, sicherzustellen versucht.

Dell setzt entsprechende Audits ein, um die Zulieferer bezüglich Verstöße zu kontrollieren. Sofern Verstöße offengelegt werden können, wird der Zulieferer ausgetauscht.

Dell hat bezüglich der Anfrage von TBF bestätigt, dass die Vorwürfe derzeit untersucht werden und auch bei Behörden entsprechend gemeldet sind.

Darüber hinaus veröffentlicht Dell jährlich eine Liste der Zulieferer die Dell mit Kobalt beliefern. Auch hat Dell auf weitere Reportings bezüglich der Lieferkette verwiesen, die Details zum Auswahlprozess und der laufenden Kontrolle offenlegen. (Responsible Minerals Sourcing Report, FY19 Supply Chain Sustainability Progress Report, Responsible Sourcing Policy)

#### Beurteilung der Antwort durch TBF:

**Aufgrund der schnellen und umfangreichen Informationen seitens Dell, wird diese Kontroverse derzeit zu keiner Verschlechterung der gesamtheitlichen Beurteilung von Dell führen. Sofern in diesem Zusammenhang jedoch weitere Kontroversen auftauchen und eine Verbesserung nicht eintritt, kann der Titel auf „Verkauf“ gesetzt werden.**

*Stand 17. Dezember 2019*

*Verfasser: TBF Global Asset Management GmbH*

## **Über TBF**

TBF verfügt als unabhängiger Asset Manager von ca. 1,5 Milliarden EUR und renommierten Fondsmanagern mit über 30 Jahren Expertise im Investmentgeschäft über ein spezialisiertes Angebot an Aktien-, Renten- und Mischfonds. TBF ist auf die Unternehmensanalyse spezialisiert und setzt im Anleihenbereich langjährig erprobte risikoadjustierende Strategien ein. Gepaart mit einem hauseigenen Risikomodell und einer Datenbank zu Analyse von Unternehmen, können somit unterschiedliche Strategien in Publikums- und Spezialfonds umgesetzt werden. Der regionale Fokus liegt auf Nordamerika, Europa und Asien. Seit der Gründung der TBF Global Asset Management GmbH im Jahr 2000 wird konsequent eine Unternehmenskultur, die vom Streben nach kontinuierlicher Weiterentwicklung geprägt ist, verfolgt. Als inhabergeführtes Unternehmen agiert TBF unabhängig von den Modeerscheinungen des Kapitalmarktes. Diese Unabhängigkeit gibt TBF die Freiheit, Investitionsentscheidungen eigenständig zu treffen und ihre wertorientierte, auf langfristigen Erfolg abzielende Anlagestrategie stets im Sinne der Investoren umzusetzen. Darüber hinaus ist TBF nicht nur Mitglied der Investoreninitiative Principles for Responsible Investment (PRI) die durch die UN unterstützt wird, sondern hat die Thematik ESG vollständig in den gesamten Investmentprozess integriert. Somit ist jeder selektierte Titel von TBF unabhängig der finanziellen Kennzahlen auch nach ESG-Kriterien geprüft und bewertet. Die Partner und Kunden der TBF profitieren von einer offenen Kommunikation, kurzen Entscheidungswegen und einer professionellen Aufstellung.

## **Presseanfragen:**

Dirk Zabel, Geschäftsführung, TBF Sales and Marketing GmbH, Maggistr. 5, D-78224 Singen; Telefon: +49 40 308 533 533  
E-Mail: [dirk.zabel@tbfsam.com](mailto:dirk.zabel@tbfsam.com)